

Stadt Heidelberg
Dezernat II, Gebäudemanagement

**Erneuerung der Naturwissenschaftlichen
Fachklassen im Hölderlin-Gymnasium -
Ausführungsgenehmigung**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Bauausschuss	02.12.2008	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	10.12.2008	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Gemeinderat	18.12.2008	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Gemeinderat erteilt die Ausführungsgenehmigung zur Erneuerung der naturwissenschaftlichen Fachklassen im Hölderlin-Gymnasium nach den vorliegenden Plänen zu Gesamtkosten in Höhe von 1.023.700 €

Anlagen zur Drucksache:	
Lfd. Nr.	Bezeichnung
A 1	Grundriss Untergeschoss
A 2	Grundriss Erdgeschoss

I. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SOZ1	+	Ausbildung und Qualifizierung junger Menschen sichern Begründung: Die Erneuerung des Chemiebereichs ist erforderlich, um einen zeitgerechten Unterricht gewährleisten zu können

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine



II. Begründung:

1. Zustand

Die Fachklassen für Chemie und Biologie im Hölderlin-Gymnasium befinden sich im Unter- bzw. im Erdgeschoss der Schule. Die Einrichtungen stammen aus den 70er Jahren und entsprechen nicht mehr den Ansprüchen an einen zeitgemäßen Unterricht. So ist u. a. auch im Biologiesaal noch ansteigendes Gestühl vorhanden, wie es bereits seit Jahren keine Verwendung mehr findet. Noch nicht vorhanden ist an der Schule ein Raum für Naturwissenschaft und Technik, der dem Lehrplan entsprechend noch zu schaffen ist.

2. Bauliche Maßnahmen

Beabsichtigt ist daher, die vorhandenen Einbauten sowie das ansteigende Gestühl des Biologiesaals zu demontieren. Die Räume werden danach neu möbliert, die technischen Einbauten sollen dabei in das Labormöbel integriert werden. Dies betrifft Elektro, Lüftung, Wasser und Sondermedien.

Die bestehenden festinstallierten Digistorien werden durch mobile Anlagen ersetzt.

Die Räume erhalten eine Renovierung aller Oberflächen wie Boden, Wand und Decke. Die Decken erfüllen danach die notwendigen Ansprüche an den Brandschutz und die Akustik.

Mit dem Umbau der Hausmeisterwohnung im Dachgeschoss zu einem Musiksaal wird der Raum 107 im Erdgeschoss frei und kann künftig für Naturwissenschaft und Technik genutzt werden.

Die fachklassenbezogenen Vorbereitungsräume werden in die Erneuerungsmaßnahmen mit einbezogen.

3. Technische Ausrüstung

Die Erneuerung der Einrichtung bringt auch Änderungen der technischen Ausrüstung mit sich. Wasser, Abwasser und die Entlüftung sind den neuen Bedingungen anzupassen. Die Beleuchtung wird im Zuge der Erneuerung der Decken ausgetauscht.

4. Kosten

Für die vorgenannten baulichen Maßnahmen wurden folgende Kosten ermittelt:

300	Bauwerk - Baukonstruktion		ca. €	180.700
350	Putz- und Stuckarbeiten	€	3.300	
55	Tischlerarbeiten	€	74.300	
358	Rollladenarbeiten	€	2.000	
363	Maler- und Lackierarbeiten	€	35.400	
365	Bodenbelagsarbeiten	€	30.200	
392	Gerüstarbeiten	€	10.500	
394	Abbruchmaßnahmen	€	4.500	
398	Zusätzliche Maßnahmen	€	20.500	
400	Bauwerk - Technische Anlagen		ca. €	304.400
410	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen	€	41.100	
420	Wärmeversorgungsanlagen	€	24.300	
430	Lüftungstechnische Anlagen	€	90.300	
440	Starkstromanlagen	€	82.000	
450	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen	€	15.700	
460	Förderanlagen	€	12.000	
480	Gebäudeautomation	€	39.000	
600	Ausstattung und Kunstwerke		ca. €	333.800
700	Baunebenkosten (ca. 25 %)		ca. €	204.800
	Insgesamt		ca. €	1.023.700

Im Schulsanierungsprogramm ist die Maßnahme mit einer Kostenannahme von 200.000 € für zwei Räume enthalten. Einschließlich des mitgenutzten Flurbereiches im Untergeschoss sollen nach Abstimmung mit der Schule nun vier weitere Räume erneuert sowie der Raum für Naturwissenschaft und Technik neu geschaffen werden.

Im Haushaltsplan 2008 sowie im Entwurf 2009/2010 ist die Maßnahme deshalb mit einem Gesamtvolumen mit 1.100.000 € enthalten. Dieser Betrag wird durch das Änderungsblatt der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf an den aktualisierten Mittelbedarf angepasst.

5. Termine

Die Arbeiten zur Erneuerung der Naturwissenschaftlichen Fachklassen sollen jeweils in den Sommerferien 2009 im Unterschoss (Chemie) und 2010 im Erdgeschoss (Biologie, Naturwissenschaft und Technik) durchgeführt werden.

gez.

Bernd Stadel